

Doping: Höchststrafe

Salzburg. Der russische Biathlonverband RBU ist vom Weltverband IBU wegen drei Dopingfällen in der Saison 2013/14 zu der Höchststrafe von 100.000 Euro verurteilt worden. Dies teilte die IBU am Mittwoch mit. Damals waren Jekaterina Jurjewa, Irina Starych und Alexander Loginow überführt worden. Wiederholungstäterin Jurjewa wurde im vergangenen Juni für acht Jahre gesperrt, Starych und Loginow jeweils für zwei Jahre. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/276134.doping-hochststrafe.html>